



09.12.2009

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9!

Vom 10. bis 13. Februar 2010 werden wir im Gymnasium Grootmoor die ersten

Mathematik Modellierungstage in Jahrgang 9

in Kooperation mit der Universität Hamburg durchführen.

Am Mittwochmorgen werden 5 realitätsnahe Fragestellungen vorgestellt, die mit mathematischen Methoden beantwortet werden können. Jede Schülerin und jeder Schüler entscheidet sich für eine der Fragen und es wird dann eine Gruppeneinteilung (6 bis 8 Personen) durchgeführt.

- Nach der Gruppeneinteilung wird für den Rest des Tages, sowie am Donnerstag und Freitag an dieser Fragestellung gearbeitet. Die Gruppen werden dabei von Studierenden des Lehramtes für Mathematik betreut. Die Arbeitszeiten entsprechen an diesen Tagen dem Stundenplan.
- Am Freitag werden die Ergebnisse für eine Präsentation vorbereitet.
- Am Sonnabend, dem 13. Februar, von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr werden die Ergebnisse in der Aula wie auf einem Marktplatz von allen Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs präsentiert. Hierzu sind alle Eltern herzlich eingeladen sich anzusehen, was alles mit Mitteln der Schulmathematik schon im Jahrgang 9 bewerkstelligt werden kann. Jede Gruppe präsentiert mit Plakaten oder Projektoren ihr Problem, die Lösung und den Weg dorthin. **Ich bitte alle, diesen Termin fest im Terminkalender zu notieren.**

Die Fragestellungen in diesen Modellierungstagen werden im Gegensatz zu Aufgaben aus dem Unterricht etwas realistischer sein, dafür aber auch komplexer, hoffentlich interessanter. Welche Mathematik man für die Lösung des Problems einsetzt, ist am Anfang nicht völlig klar. Es wird zunächst probiert, eine einfache mathematische Beschreibung versucht, eine erste Lösung angestrebt – um dann mit den gemachten Erfahrungen um einiges schlauer von vorn anzufangen. Diesen Prozess nennen Mathematiker „Modellieren“, daher der Name der Veranstaltung.

Der Fachbereich Mathematik hat in der Vergangenheit Modellierungswochen für Mathematik – Leistungskurse durchgeführt, von denen auch die Presse berichtet hat. Da mit der Profiloberstufe die Leistungskurse entfallen, wollen wir jetzt am Gymnasium Grootmoor diese wichtige Erfahrung, was man mit Mathematik alles anstellen kann, bereits in Jahrgang 9 machen. Denn nur, wenn man Mathematik sinnvoll anwenden kann, lohnt es sich, Mathematik zu lernen. Die Fragestellungen berücksichtigen natürlich den Kenntnisstand der Schülerinnen und Schüler in Jahrgang 9.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Frau Professorin Gabriele Kaiser, Frau Professorin Rita Borromeo Ferri und Herrn Professor Claus-Peter Ortlieb, die durch ihre Unterstützung und Mitwirkung diese Veranstaltung erst möglich gemacht haben.

Rainer Hencke, Schulleiter

Peter Stender, verantwortl. für die Modellierungstage

unesco-projekt-schulen